

Themen für die Fahrgastbeiratssitzung am 2. November 2023

1. Stadtbahn Ludwigsburg (LUCIE)

- 1.1. Aktueller Stand des Projektes?
- 1.2. Trassenführung: Welche Variante wurde ausgewählt und warum?
- 1.3. Finanzierung: Wann ist die Nutzen/Kosten – Untersuchung abgeschlossen und auf welcher Basis erfolgt diese? Mit welchen Fahrgastzahlen wird gerechnet?
- 1.4. Zeitplan: Wann wird mit dem Planfeststellungsbeschluss gerechnet?
- 1.5. Abstimmung Busnetz auf die Stadtbahn: Welche Umsteigepunkte sind als Zu-/Abbringer mit Bussen geplant? Ist eine kombinierte Bus/Stadtbahntrasse geplant?
- 1.6. Schnittstelle zur Stadtbahn der SSB: Ist der Anschluss in Pattonville an die verlängerte U14 gesichert und wie stimmen sich die Verantwortlichen ab, damit die Planungen in beiden Systemen rechtzeitig realisiert werden? Sind attraktive Anschlüsse geplant?
- 1.7. Akzeptanz bei der Bevölkerung: Welche Probleme gibt es mit Anwohnern der Trasse und was wird unternommen, um den Bau zeitnah umzusetzen?

Anregung: Die Bevölkerung kann durch eine animierte Darstellung der späteren Stadtbahnstrecke und des simulierten Betriebs vom Nutzen einer solchen Strecke überzeugt werden.

2. Stadtverkehr Ludwigsburg (LVL)

Im öffentlichen Verkehr in der Region besteht seit einiger Zeit ein Mangel an Fachkräften und einige Unternehmen müssen bereits ihren Betrieb einschränken (z. B. Notfahrplan bei der Firma Pflieger) oder mussten sogar Insolvenz anmelden (wie kürzlich die Firma Seitter).

- 2.1. Maßnahmen gegen den Mangel an Fahrpersonal: Wie gehen die LVL mit dem Mangel an Busfahrern um und wie ist die aktuelle Situation? Welche Möglichkeiten gibt es, den Beruf attraktiver zu machen? Beispiele:
 - Bessere Bezahlung und Vorteile, wie z. B. Werkswohnungen,
 - Bezahlung des Führerscheins gegen Verpflichtung zu langfristiger Mitarbeit,
 - bessere Schichtpläne,
 - kürzere Ausbildung bzw. die leichtere Anerkennung ausländischer Qualifikationen
 - Bessere Arbeitsbedingungen während des Fahrdiensts: Staufreie Fahrt durch verkehrslenkende Maßnahmen, die den Bus bevorzugen; dadurch weniger Stress, zufriedenere Fahrgäste und verlässliche Pausenzeiten bei der Wende (siehe 2.2).
- 2.2. Effizienzreserven im Betrieb: z. B. durch zügigere Fahrt auch in der HVZ mit Hilfe von Busspuren, Buskaps, Busschleusen und Vorrangschaltungen (dadurch bei gleichem Takt Einsparung von Bussen). Wie ist der Stand in Ludwigsburg und welche Erfahrungen wurden mit solchen Maßnahmen gemacht?
- 2.3. Ausschreibungen: Die Landkreise haben in der Vergangenheit Geld gespart, indem bei Ausschreibungen mehr eigenwirtschaftliche Angebote als früher eingegangen waren. Die

Kehrseite dieser Erfolge ist jedoch, dass die Attraktivität des Berufs des Busfahrers u.a. durch fehlende Arbeitsplatzsicherheit z. B. bei Anbieterwechseln nach Ausschreibungen beeinträchtigt wird. Wie die Situation auf dem Arbeitsmarkt zeigt, kann der Wettbewerb aber nicht auf dem Rücken der Fahrer ausgetragen werden. Motiviertes und gut ausgebildetes Fahrpersonal ist für einen leistungsfähigen Nahverkehr unverzichtbar. Deshalb muss der Nahverkehr in erster Linie durch mehr Effizienz bei der Organisation günstiger gestaltet werden. Durch die kleinteilige Struktur der Netze gehen mögliche Synergien und Effizienzsteigerungen verloren. (Beispiel: weniger Möglichkeiten für Fahrzeugumläufe, fehlende Abstimmung zwischen den Betrieben, Busbeschaffung in kleinen Stückzahlen).

Wie kann die Organisation des Nahverkehrs im VVS mit über 40 Mitgliedsunternehmen verbessert werden? Ist eine Zusammenarbeit von Busunternehmen bei Ausschreibungen, Beschaffung und Wartung von Bussen denkbar bzw. erlaubt?

- 2.4. Emissionsfreie Fahrzeuge (Clean Vehicle Direktive): Welchen Zeitplan haben die LVL?
- 2.5. Anschlussicherung: Warten die Busse am ZOB bei kleinen Verspätungen der S-Bahn (v. a. abends, wenn die Bustakte ausgedünnt sind)?
- 2.6. On-Demand-Verkehre: Welche Planungen gibt es, z. B. als VVS-Rider? Sollen auch bestehende Linien durch On-Demand-Verkehre abgelöst werden?
- 2.7. Autonome Busse: Gibt es dazu Planungen und wie kann der abschreckende Wirkung auf Berufseinsteiger bei Busfahrern begegnet werden?
- 2.8. Verknüpfung mit zukünftigem Stadtbahnnetz, siehe auch 1.5.?

3. Sonstiges

- 3.1. Barrierefreie VVS-Homepage
- 3.2. Können im Kreis Göppingen Fahrplanhefte für einzelne Buslinien herausgegeben werden (wie z. B. in Stuttgart für SSB-Linien)?
- 3.3. Abstimmung des Termins zum Treffen der Fahrgastbeiräte in Göppingen: Wird Termin am frühen Abend in der Arbeitswoche oder ein längerer Termin am Samstag angestrebt?